

## Hauptstadthotels bringen stabiles MICE-Wachstum | von Bernhard Brügger



Die Tagungshotellerie trägt weiterhin maßgeblich zum stabilen Wachstum des Berliner MICE-Marktes bei. Laut Kongress-Statistik vom Visit Berlin Convention Office legte im ersten Halbjahr 2014 die Zahl der Hotelveranstaltungen um 1,9 Prozent zu und die Teilnehmerzahlen stiegen um zwei Prozent.

Diskussionen warf dagegen eine Nachricht auf, die gleich zum Jahresauftakt durch die Medien ging: Danach mussten für den Zeitraum zwischen 2014 und 2018 bereits 32 Großveranstaltungen mit jeweils mehr als 2.000 Teilnehmern mangels Kapazitäten im neuen City Cube abgesagt werden – darunter 17 Kongresse mit mehr als 5.000 Teilnehmern! In der Analyse kommt TNS Infratest zu dem Schluss, dass in Berlin schlichtweg mehr Platzbedarf für Großveranstaltungen ab 2.000 Teilnehmern besteht. Das Marktforschungsinstitut bemängelt, dass der City Cube drei Monate im Jahr von der Messe fest belegt sei.

### Großveranstaltungen abgesagt – City-Cube-Kapazität gering

Kongressveranstalter sehen sich gezwungen, auf andere Städte auszuweichen. Die Marktstudie entstand übrigens im Auftrag der Messe und Visit Berlin. Sie empfiehlt eine Erweiterung der Kapazitäten, damit Berlin auf dem Markt großer Kongresse nicht das Nachsehen hat. Wer auf Wachstum im MICE-Bereich setzt, kann sich Absagen gegenüber Kongressveranstaltern nicht leisten.

„Für die wichtige Säule Kongresse wird zu wenig getan“, bemängelt auch Bernhard Dohne, Regionaldirektor bei den Maritim Hotels Berlin. Kurz gesagt: „Das ICC fehlt!“ Auch wenn Franziska Schewe, Marketing Managerin im Hotel Berlin, Berlin konkrete Beispiele für weniger Kongressgäste im eigenen Haus bislang nicht vorliegen, sieht sie doch durch die Schließung des ICC Auswirkungen auf die Hotellerie insgesamt. Erst recht, wenn durch mangelnde Kapazitäten im City Cube „weniger Kongresse in die Stadt kommen, weil viele Zeiträume schon von der Messe Berlin belegt sind“, kritisiert sie.

Für den internationalen Messe- und Kongressstandort Berlin ist nach Ansicht von Ernst Weiler, Assistant Director of Sales im Radisson Blu Hotel Berlin, die Schließung des ICC ein herber Schlag. „Der Neubau des City Cubes kann leider nicht alle Kongresse des ICC aufnehmen, sodass es hier einen erheblichen Kapazitätsengpass gibt.“ Aus Sicht der Hotellerie sei diese Entwicklung mehr als nur bedauerlich, da besonders die internationalen Kongressgäste mit ihrer hohen Kaufkraft einen interessanten Gästekreis darstellen. „Hier ist der Berliner Senat gefordert, so rasch wie möglich über einen adäquaten Ersatz in Form eines neuen Kongresszentrums zu sorgen.“

Der Blick aus den Fenstern vom Hotel Zoo Berlin fällt auch auf die Gedächtniskirche. Foto: Hotel Zoo/Jakob Hoff

Ein Schmuckstück ist der Ballsaal im neuen Titanic Deluxe. Foto: Titanic Hotels

Dass die Streuweite der im ICC stattgefundenen Kongresse zu gering war, um nach Berlin Mitte vorzudringen, befindet Sebastian Ömer, General Manager im Arcotel John F Berlin. „Dennoch bedauern wir die Schließung des traditionsreichen Kongresszentrums am Funkturm und hoffen weiterhin auf internationale Tagungsgäste in Berlin.“

Zumindest in der Tagungshotellerie scheint sich der Boom unverdrossen fortzusetzen. Klares Indiz dafür sind die zahlreichen Wieder- und Neueröffnungen von Hotels mit Veranstaltungsflächen. Im Herbst 2014 eröffnete bereits das Scandic Berlin Kurfürstendamm und löste hier den Alsterhof ab. „Bis zur ITB haben wir auch die siebte Etage für Konferenzen saniert“, erläutert Steffen Seichter, Director Sales & Marketing bei Scandic Hotels. Künftig gibt es hier einen großen Tagungsbereich mit 180 Quadrat-



meter anstelle der vier kleinen Konferenzräume. Das altherwürdige Hotel Zoo Berlin mit seinen 145 Zimmern am Kurfürstendamm hat nach umfangreicher Renovierung ebenfalls wieder eröffnet. Vier Tagungsräume für bis zu 130 Personen stehen zur Verfügung.

### Im Jahr 2015 zahlreiche Neueröffnungen

Das laufende Jahr ist gekennzeichnet durch zahlreiche Neueröffnungen: Den Anfang macht das Titanic Deluxe Hotel der türkischen Aygün-Hotelgruppe. Das

ehemalige Magazinegebäude und Kostümhaus der Deutschen Staatsoper am Gendarmenmarkt wurde denkmalgerecht zum Fünf-Sterne-Haus umgebaut. Auf sechs Etagen finden sich 208 Zimmer und Suiten, ein 1.000-Quadratmeter-Spa-Bereich sowie ein 100 Quadratmeter großer Tagungsbereich. Herzstück ist der 300 Quadratmeter große Ballsaal, der über eine weitläufige Marmortreppe erreichbar ist. Im Herbst geht noch das Titanic Business Berlin in der Chausseestraße an den Start: 389 Zimmer, ein 1.800 Quadratmeter großer Ballsaal

und 15 Konferenzräume prädestinieren die Immobilie als Tagungshotel. Sechs Konferenzräume für bis zu 840 Personen sowie 357 Zimmer offeriert das spanische Riu Plaza Hotel, das im ehemaligen Philips-Hochhaus an der Urania in Schöneberg eröffnet. Die Berliner Amano-Gruppe errichtet bis zum Sommer das Hotel Amano Grand Central mit 250 Zimmern und Konferenzräumen gegenüber dem Hauptbahnhof in der Europacity. Highlight ist eine 300 Quadratmeter große, üppig bepflanzte Dachterrasse mit Sky-Bar in der sechsten Etage.

## ITB-Partnerland Mongolei kann auch Kongresse und Tagungen



Dr. Martin Buck, S.E. Bolor Tsolmon, Indira Bold (Direktorin „Tourism for Future“ NGO) und David Ruetz stellen das Partnerland Mongolei vor. Foto: CI

Das zweistellige Wirtschaftswachstum in einem der rohstoffreichsten Länder der Welt spricht für sich. Daher ist es auch kein Zufall, dass sich die Mongolei als Partnerland der ITB 2015 präsentiert. Zwei Wochen vor dem ITB-Start stellten sich die Partner in der Deutschen Kinemathek am Potsdamer Platz vor.

„Wir sind wie eine schöne Frau, die von vielen Männern umworben wird“, versinnbildlicht S.E. Bolor Tsolmon, außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Mongolei, die wirtschaftliche Situation des Landes. Dass es auch im Tourismus entsprechend läuft, dafür

soll der ITB-Auftritt sorgen. Eine halbe Million ausländische Besucher im Jahr wollen die Mongolen gern verdoppeln. Die Tourismus-Einnahmen im Haushalt sollen von derzeit fünf auf 15 Prozent im Jahr 2020 steigen. Ein Garant dafür könnte die vielfältige und oft unberührte Natur des Landes sein: Der Besucher findet Wüste, Steppe, Hochland, Gebirge und Gletscher in der Mongolei. „Aber wir sind nicht nur naturverbunden“, sagt Edenechimeg Batmunkh, Projektleiterin „Tourism for Future“ NGO und ließ wissen, dass das Thema MICE einen hohen Stellenwert einnimmt: „Kongresse und Tagungen können selbstverständlich in der Mongolei stattfinden!“ Deutsche benötigen kein Visum und zweimal die Woche verkehren Direktflüge ab Tegel. Auf der ITB tritt das Land in Halle 26c und in Halle 4.1 auf.

### Feiern zum Mauerfall-Jubiläum sorgen für Rekordzahlen

Erstmals verbuchte Visit Berlin mehr als zwei Millionen Übernachtungen in einem November: Auslöser war das Mauerfall-Jubiläum, das 10,2 Prozent Wachstum gegenüber dem Vorjahresmonat brachte. Rund 50 Prozent mehr Gäste strömten aus außereuropäischen Märkten wie Israel, Indien, Brasilien und Südafrika zu den Feierlichkeiten in die Hauptstadt. Ein Höhepunkt war die symbolische Lichtgrenze, bei der 8.000 große, illuminierte Ballons den 15 Kilometer langen Mauerverlauf kennzeichneten und am 9. November in den Nachthimmel stiegen. Neben dem Bürgerfest am Brandenburger Tor wurden Ausstellungen, Filmpräsentationen und Führungen stark frequentiert. Auch die Hotellerie beteiligte sich: Das Hotel Berlin, Berlin lud mit originellem Eintritts-Visum unter dem Motto „Berlin gestern und morgen“ zur ersten Hauptstadtlounge ein. Das Ellington Hotel kredenzt ein „25 Jahre Mauerfall“-Menü im Restaurant Duke mit sechs Gängen aus Ost und West.

Weitere Highlights der mit 10.000 Ausstellern ausgebauten Messe: „Wir haben die komplette Halle 16 für Kultur eingerichtet“, sagt Dr. Martin Buck, Direktor Kompetenz Center Travel & Logistics, Messe Berlin. UNESCO, Museen, Festivals und Kulturdestinationen sind in der Rotunde präsent. Fast 50 Jahre hat es laut Buck gedauert, um erstmals alle Benelux-Staaten in einer Halle (10.2) zusammenzubringen. Pressereferentin Astrid Zand und Messeleiter David Ruetz freuen sich zudem über einige Rückkehrer: Die Hotelgruppen Hilton und Hyatt sowie die Länder Afghanistan und Honduras sind wieder dabei.

Aus groß wird riesig:

## Estrel baut für Kongresse und Messen



Das Estrel Berlin feierte im vergangenen Jahr 20-jähriges – und hat sich im Jubiläumjahr für die Zukunft optimal positioniert: Aus dem Convention Center wird das Kongress & Messe Center. Mit der Erweiterung der Veranstaltungsfläche von 15.000 auf 25.000 Quadratmeter lassen sich Kongresse, Fachtagungen, Spezialmessen und Events für bis zu 12.000 Besucher gleichzeitig organisieren.

Als Austragungstätte renommierter Großkongresse mit vierstelligen Teilnehmerzahlen hat sich das Estrel seit jeher etabliert: Beispiele sind der ICCN International Congress of Clinical Neurophysiology mit 1.000 Besuchern, die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie mit 1.800 Gästen, der Hauptstadtkongress DGAI für Anästhesiologie und Intensivtherapie einschließlich Pflegesymposium mit 2.000 Teilnehmern oder der Deutsche Bibliothekartag mit 3.000 Personen. Aktuell zählt das Estrel, das kürzlich auch dem Branchenverband FAMA (Fachverband Messen und Ausstellungen) beitrug, über 1.800 Veranstaltungen und 360.000 Besuchern im Jahr. Diese Marktposition will Estrel-Eigentümer Ekkehard Streltetzki ausbauen und neue Veranstaltungen nach Berlin holen. Die Erweiterung erfüllt die Anforderun-

gen internationaler Kongressveranstalter in puncto technischer Ausstattung, Energieeffizienz und Flexibilität. Die hoch angelegte Messlatte hindert nicht an der avisierten pünktlichen Fertigstellung des Neubaus mit 25 Millionen Euro Investitionsvolumen: „Wir liegen voll im Zeitplan – die ersten Kunden werden am 1. September 2015 tagen“, verspricht Thomas Brückner. Der Estrel-Geschäftsführer gibt sich auch optimistisch, was die Baupläne für den neuen 176 Meter hohen Estrel-Tower angeht, der auf der gegenüberliegenden Westseite der Sonnenallee errichtet wird. „Im Moment werden noch immer die restlichen 17 Gutachten erstellt“, berichtet Brückner. In der Folge werden Behörden und Öffentlichkeit angehört, bevor der Bebauungsplan geändert werden kann. Thomas Brückner rechnet damit, dass Ende 2015 die Phase für Planung und Finanzierung starten kann. Das Estrel kann zusammen mit dem 50-geschossigen Hotelurm in Zukunft mehr als 1.800 Zimmer anbieten.

Neben Hotel, Kongress und Messe ist auch das Entertainment ein wichtiger Schwerpunkt des Estrel. Das Show-Programm avancierte sogar zum erfolgreichen Exportschlager. „Wir sind im Frühjahr mit unseren Produktionen zunächst auf Europatour“, berichtet Thomas Brückner. „Elvis – Das Musical“ spielte bis Mai

Das Service-Personal tanzt: Mit einem Flashmob anlässlich des 20-Jährigen überraschte das Estrel Hotel die Gäste in der Lobby. Foto: CI

2015 in 60 verschiedenen Städten „und unser Beatles-Musical ‚All you need is love!‘ gastiert in 40 Theatern.“ Fürs Sommerprogramm soll Elvis dann auch im Estrel Festival Center gastieren. Geplant sind ebenfalls neue Show-Ideen wie ein Motown- oder Woodstock-Special.

Apropos Show-Ideen: Mit einem Flashmob musikalischer Art feierte das Estrel im Dezember das 20-jährige Bestehen vor rund 500 überraschten Gästen im Atrium. Über 80 Köche, Restaurantfachleute, Rezeptionisten, Techniker und Housekeeping-Mitarbeiter tanzten beim konspirativen Stelldichein. Das Rampenlicht fiel beim Spontan-Auftritt zuerst auf Rachel Hiew und Patrick Graham. Die beiden „Stars in Concert“-Doppelgänger von Cher und Elvis sangen einen eigens komponierten Musical-Song, zu dem sich nach und nach die Freifläche in der Lobby mit dem Estrel-Personal füllte. Köche und Servicepersonal bewiesen dabei ihr Improvisationstalent. Die Flashmob-Idee kam von Hoteldirektorin Ute Jacobs. Filmkomponist Philipp Thimm schrieb Text und Musik, während „Stars in Concert“-Chefchoreografin Carla Oya das Stück arrangierte.

### 20 Jahre Estrel in Zahlen

450 Mitarbeiter  
393 Azubi-Absolventen  
4 Millionen Übernachtungsgäste  
2.500 Liter ausgeschenkter Kaffee am Tag  
80 Meter Gebäudehöhe  
90.000 Quadratmeter Grundfläche  
1.000 Meter lange Außenfassade  
20 Aufzüge  
70 Köche in neun Küchen  
75 Veranstaltungsräume (ab September 2015)

convention international

**ORIGINELL. KONTRASTREICH. BLACK.**

Eine Balance aus Klassik und Moderne, Trend und Mainstream, Globetrotter und Fashionista. Das Boutique Hotel ist die fantastische Mischung aus Originalität und Kontrast, abgestimmt auf die Farbe schwarz.

*A balance of classic and modern, trend and mainstream, globetrotter and fashionista. The boutique hotel is the ideal mix of originality and contrast matched to the color black.*

**DORMERO** Hotel Berlin Ku'damm®

[www.dormero.de](http://www.dormero.de)

## „Ins politische und gesellschaftliche Zentrum perfekt eingegliedert“

Vor ziemlich genau sechs Jahren eröffnete das Arcotel John F in Mitte seine Pforten. Das Vier-Sterne-Superior-Haus bringt seit-her österreichischen Charme ins Herz von Berlin. CI-Redakteur Bernhard Brügger sprach mit General Manager Sebastian Ömer über die Standortpositionierung.



Sebastian Ömer. Foto: Wolf-Peter Steinheisser

Herr Ömer, Sie arbeiten seit knapp elf Jahren für Arcotel, was in der schnelllebigen Hotelbranche schon von bemerkenswerter Kontinuität und Loyalität zeugt. Sind die für Familienunternehmen übliche hohe Beständigkeit und die kurzen Entscheidungswege auch Argumente für die langjährige Treue?

Ömer: Definitiv. Während meiner Anstellung bei der Arcotel Gruppe hatte ich die Möglichkeit an vier verschiedenen Standorten – in Linz, Wien, Stuttgart und Berlin – zu arbeiten und mich weiterzubilden. Das mir entgegengebrachte Vertrauen beruht in diesem Sinne auf Gegenseitigkeit. Zur Wertewelt der Arcotel-

### Arcotel John F in Zahlen

Das Arcotel John F verfügt über 190 Zimmer verteilt auf sechs Stockwerke. Vier Seminarräume mit einer Gesamtfläche von 240 Quadratmetern sind mit modernster Technik, Tageslicht und Klimaanlage ausgestattet. Sowohl die beiden Räume im Erdgeschoss als auch die Räume im Obergeschoss sind variabel und lassen sich jeweils zu einem großen Saal vereinen.

Gruppe gehören „Tradition“ und „Familie“ – wir verstehen uns als Familie und Team in unserer täglichen Arbeit.

Welche Bedeutung hat das Arcotel John F am Standort in Berlins historischer Mitte eingenommen?

Ömer: Das Arcotel John F Berlin wurde im Jahr 2009 errichtet und befindet sich im Quartier am Auswärtigen Amt. Das Viertel zwischen Museumsinsel und Gendarmenmarkt war früher schon eine feine Geschäfts- und Wohngegend. Heute befinden sich hier das Auswärtige Amt, viele Botschaften sowie Medien- und Wirtschaftsunternehmen. Das Arcotel John F Berlin hat sich in das politische und gesellschaftliche Zentrum Berlins, welches Urbanität und Exklusivität vermittelt, perfekt eingegliedert. Das Interieur des Hotels spiegelt die Lebendigkeit, Weltoffenheit und Internationalität der Nachbarschaft wider.

Das Auswärtige Amt ist ja Ihr direkter Nachbar. Welche Synergien ziehen Sie aus dieser Nähe?

Ömer: Die Lage unmittelbar neben dem Auswärtigen Amt ehrt uns, deshalb haben wir auch unser Restaurant Foreign Affairs in Anlehnung an das Prestigeobjekt benannt. Die Internationalität zieht

sich durch unser gesamtes Hotelkonzept und wir freuen uns immer Auswärtige, Diplomaten, Minister und Mitarbeiter des Auswärtigen Amtes bei uns zu Gast zu haben.

Wie wichtig sind Partnerschaften – zum Beispiel mit der Initiative Deutscher Fußball Botschafter, deren prominente Teilnehmer im vergangenen Jahr nach der Preisverleihung bei Ihnen im Haus feierten?

Ömer: Die Partnerschaft mit der Initiative Deutscher Fußball Botschafter war wertvoll für die Steigerung unseres Bekanntheitsgrades in Berlin Mitte. Eine weitere, bekannte Partnerschaft ergab sich im Jahr 2011 mit dem weltberühmten Cats-Musical, sodass ein großer Teil der Darsteller in unserem Hotel übernachtete. Für die TV-Dokumentation „Berlin kocht“, eine feste Größe in der Berichterstattung über die kulinarischen Highlights der Hauptstadt, begrüßte das Team unseres Restaurants Foreign Affairs die Hauptdarstellerin des weltberühmten Cats-Musicals Frau Masha Karell. Derartige Partnerschaften üben positive Ausstrahlungseffekte auf uns aus und wir freuen uns auch zukünftig auf spannende Partnerschaften.

Herr Ömer, wir danken Ihnen für das Gespräch.



Das Arcotel John F am Werderschen Markt befindet sich in der Historischen Mitte Berlins. Foto: Arcotel Hotels

## Stars und Glamour in Moabit

Mit dem Best Western Premier Hotel Moe Berlin hat der Stadtteil Moabit vor vier Jahren eine spektakuläre Aufwertung erfahren. Denn das Vier-Sterne-Haus mit seinen 196 Zimmern verfügt über ein 6.500 Quadratmeter großes Convention Center und nimmt damit eine starke Rolle bei der Umsetzung von Großveranstaltungen ein.

Die Unternehmerfamilie Wendeln ließ auf dem 15.000-Quadratmeter-Areal ihrer ehemaligen Moabiter Backfabrik mit dem Moe Bogen Center eine Mall der Superlative errichten. Die Highlights neben dem Moe Hotel und Convention Center: Das 4.500 Quadratmeter große E-Center von Edeka ist das größte seiner Art in Berlin. Auf 1.000 Quadratmeter krenzt das größte Asia Buffet Restaurant Berlins fernöstliche Speisen. In der vierten Etage erwartet der Fitness Point auf 3.500 Quadratmeter seine Gäste. Auch die Moe-Hotelgäste dürfen hier bereits seit drei Jahren während ihres Aufenthalts kostenlos trainieren und am Kursprogramm teilnehmen. Im Moe Bogen

Center stehen zudem 600 Parkplätze zur Verfügung, die den Besucher trockenen Fußes zur Veranstaltung kommen lässt.

Gleich mehrere Event-Ebenen bieten reichlich Platz für unterschiedlichste Anforderungen: Herzstück ist das 1.600 Quadratmeter große Atrium in zweiten Obergeschoss mit seiner Glaskuppel und den Grünflächen. Im Februar 2013 kam dann im ersten Obergeschoss die 2.200 Quadratmeter große „Hall of Events“ dazu. Zehn weitere Tagungsräume verteilen sich auf zwei Etagen. Fünf davon und die „Hall of Events“ sind sogar mit dem Fahrzeug befahrbar – ideal für Auto-präsentationen.

Regionaldirektor Paolo Masaracchia registrierte bereits Veranstaltungen mit bis zu 3.000 Teilnehmern in der „Hall of Events“ – sogar bis zu 6.000 Gäste würden unter Ausschöpfung aller Kapazitäten im Convention Center einen Platz finden. Im vergangenen Jahr kam der Smago Award auf 2.900 Besucher. Zu den Top-Veranstaltungen gehörten der 115. Presseball Berlin, der längste Catwalk

im Rahmen der Fashion Week und Großveranstaltungen namhafter Industrieunternehmen wie Microsoft International. Aktuell steht jetzt der Hauptstadtdball der Deutschen Polizeigewerkschaft auf der Agenda.



Moe-Regionaldirektor Paolo Masaracchia (l.) und Andreas Möller von der Berliner Tenören. Foto: CI

# Wir bringen es auf den Punkt!

Einladung zum „Meeting Place Berlin“

meeting-place-berlin.de

visitBerlin  
Convention Office

Melden  
Sie sich an!  
2.-6. Juli 2015

Kompakt. Präzise. Exklusiv. Das ist der Anspruch der Fachveranstaltung „Meeting Place Berlin“.

Sie werden die Millionen Möglichkeiten Berlins auf nur einem Event in ganz kurzer Zeit kennenlernen. Wir bringen es auf den Punkt. Dafür sind wir da. Das visitBerlin Convention Office lädt Sie ein und bittet um Ihre Anmeldung auf:

meeting-place-berlin.de

Meeting Place Berlin

Dormero:

## Junges Hotel hinter historischer Fassade



Vom **Brandenburger Hof** zum Dormero Hotel Berlin Kudamm: Innerhalb von nur sechs Monaten Umbauzeit entstand das erste „Black Label“-Hotel der Gruppe, die damit auch ein Gourmetrestaurant für höchste Ansprüche anbietet. Auf den fünften Stern will das neue Dormero-Flaggschiff allerdings zukünftig verzichten und dafür als Vier-Sterne-Superior-Haus eine junge Zielgruppe ansprechen.

Das inzwischen neunte Dormero-Hotel – 20 sollen es laut Vorstand Marcus Maximilian Wöhrl noch werden – hält in der Zimmerausstattung einige Alleinstellungsmerkmale bereit: Da sich der Name Dormero vom französischen *dormir* (zu Deutsch *schlafen*) ableitet, hat man hierauf natürlich auch ein besonderes Augenmerk gelegt. Alle 58 Zimmer und 14 Suiten verfügen über das Dormero-Schlafsystem mit Bockspringbett, extra hoher Matratze, Topper und Hygieneauflage. Technisches Highlight, das sofort ins Auge fällt, ist der 55 Zoll große Flatscreen an der Wand. Neben freiem Internetzugang und TV genießt der Gast hier kostenlos auch alle Sky- und Blue-Movie-Sender. Ebenfalls inklusive sind die Getränke in der Mimibar. Ein Service, den bekanntlich auch Gäste an Bord auf klassischen Linienflügen genießen. Da schließt sich der Kreis: Denn Hans Rudolf Wöhrl, der Vater von Dormero-Vorstand Marcus Maximilian Wöhrl, ist Airline-Eigentümer.

Darüber hinaus gehört Hans Rudolf Wöhrl die bekannte gleichnamige Modehauskette. Apropos: Der modische Aspekt findet sich – ebenso wie die Unternehmensfarben – in der Bekleidung der Mitarbeiter wieder. Das schwarz gehaltene Outfit mit roten Hosenträgern und roten Schuhen zeugt von dynamischer Frische.

**O.:** Einer der fünf Salons für MICE im Dormero-Hotel. Foto: Dormero Hotel AG / Torsten Ulrich Galts

**Mi.:** Erfolgreiches Opening in Berlin: Konzernchef **Hans Rudolf Wöhrl** (l.) mit Sohn und Dormero-Vorstand **Marcus Maximilian Wöhrl** sowie **Nicole Zorn**, Deutschlands jüngster Hotelmanagerin. Foto: CI

**re.:** Die **Sonderbar** lässt sich auch für Party-Veranstaltungen nutzen. Foto: CI



Dass die Atmosphäre im Dormero locker und ungezwungen ist, davon konnten sich die Gäste zur Eröffnungsfeier überzeugen. Am Eingang wurde auf das zeitraubende Abhaken einer Gästeliste verzichtet. Stattdessen geleiteten die Mitarbeiter gleich vom Foyer in den 280 Quadratmeter großen Wintergarten, der mit seinen vier Glasfronten den quadratförmigen, grünen Innenhof komplett ummantelt. Problemlos lassen sich im Wintergarten eine Bühne und mehrere Buffetzeilen integrieren – eine ideale Eventlocation für 250 bis 300 Gäste. Direkt vom Wintergarten aus zugänglich sind auch die fünf neu eingerichteten Salons, die Raum für Meeting oder Dinner mit jeweils bis zu 40 Personen bieten.

Einen neuen Anstrich hat das Gourmetrestaurant **Quadrira** erhalten. Schließlich kommt der Küche des Hauses besondere Bedeutung zu – worauf auch der Namenszusatz „Black Label“ hinweist. Zur Eröffnungsfeier gab Küchenchef **André Haufler** seine Empfehlung. Im Garten des Innenhofes ließ er ein komplettes Wildschwein anrichten.

Zu den Spezialitäten des gebürtigen Warnemünder gehören auch Sushi, Jakobsmuscheln, Austern und Zander. Darüber hinaus servierte **André Haufler** seinen Gästen vier kapitale Lachse – natürlich in Bioqualität.

Veränderungen finden sich auch in der Lobby: Der ehemals große Tresen der Rezeption wurde gegen einen deutlich kleineren getauscht und der gewonnene Raum zum gemütlichen Loungebereich verwandelt. Gleich hinter der Lobby, wo einst angestaubte Büroatmosphäre dominierte, werden nunmehr **Moscow Mule** und **Whiskey Sour** gemixt. Die modern gestylte **Sonderbar** eignet sich nicht nur für einen Absacker. So stand zum Opening der chartbekannte DJ **Tomekk** an den Turntables und sorgte hier für Partystimmung.

Neu sind übrigens auch die farbigen Lichtstrahler, die die klassizistische Fassade des ehemaligen Stadtpalais in behagliche Farbtöne hüllen. Die dezenten Lichtelemente werden in den öffentlichen Bereichen des Hauses fortgesetzt und erzielen ihre Wirkung.



Greift nach den Sternen: Küchenchef **André Haufler** – hier mit **Male Larissa Böhme**, Hotel-Managerin im Dormero Hotel Rotes Ross Halle. Foto: CI

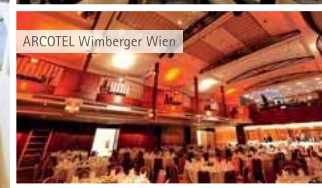
Anzeige

### ARCOTEL <sup>H</sup> HOTELS

**100% SEMINAR & TAGUNG**  
in Deutschland, Österreich und Kroatien

- Kapazitäten für bis zu 970 Teilnehmer
- Business Suiten für bis zu 20 Personen
- Individuelle Beratung und Betreuung
- Beste City Lage mit hervorragender öffentlicher Verkehrsanbindung
- Täglich frische Speisen aus hoteleigenen Restaurants
- Parkgarage direkt beim Hotel
- Kostenfreies WLAN

**WIR BERATEN SIE GERNE:**  
Sales Manager MICE  
+43 1 585 11 11 7050  
mice@arcotelhotels.com



Repräsentatives Tagen, ob kleiner Rahmen oder Großveranstaltungen für bis zu 970 Teilnehmer. ARCOTEL Hotels: Gleich 10-mal Ihr Partner für gute Geschäfte in Berlin, Hamburg, Klagenfurt, Stuttgart, Wien und Zagreb.

[www.arcotelhotels.com](http://www.arcotelhotels.com)

## Im Ellington Hotel spielt die Musik



**Das denkmalgeschützte Gebäude** in der Nürnberger Straße, in dem seit acht Jahren das Hotel Ellington seine Gäste empfängt, war einst ein Mittelpunkt im Berliner Nachtleben. Ob als Ballhaus, Jazz-Club, Diskothek oder Theater – die vielschichtige kulturelle Nutzung über die vergangenen Jahrzehnte brachte zahlreiche prominente Künstler ins Haus. Darunter waren Jazz-Ikonen wie Ella Fitzgerald und Luis Armstrong oder Popstars wie David Bowie, Carlos Santana und Nick Cave.

An die Jazzlegende Duke Ellington erinnert nicht nur die Namensgebung fürs Hotel, sondern auch das Restaurant Duke. Mit einem breit gefächerten Veranstaltungsprogramm knüpft das Ellington Hotel heute an die glamouröse Vergangenheit an und hat der Nürnberger Straße das verlorengegangene Zentrum zurückgegeben. Ekkehard Streletzki eröffnete hier nach einer einjährigen Sanierungsphase sein zweites Hotel mit 285 Zimmern auf vier Etagen. Als geschäftsführende Direktorin setzte er Tina Brack ein, die schon vor der Eröffnung seit Februar 2006 die Geschicke des Hauses lenkt und ein 100-köpfiges Mitarbeitersteam führt.

Ein Investitionsvolumen von 40 Millionen Euro steckt im Hotel Ellington, das denkmalgerecht saniert wurde. Lampen und Treppenhandläufe aus Messing, weiße und grüne Kacheln sowie Stuckornamente sind als Originalelemente erhalten und mit Liebe zum Detail restauriert worden.

Das Ellington Hotel hat das Stadtleben wieder in die Nürnberger Straße gebracht

riert worden. Aufgrund der Bauauflagen musste der Paternoster weichen. Andere Highlights blieben erhalten: Über der vierten Etage befinden sich zum Beispiel zwei aufgesetzte 50 Quadratmeter große Turmsuiten, die einen spannenden Ausblick rund um den Kudamm bis hin zu Siegestraße bieten.

Ein Kleinod für festliche Open-Air-Empfänge ist der Ellington Sommergarten, der geschützt zwischen den Gebäudetrakten liegt. Hier finden in der warmen Jahreszeit regelmäßig Jazzkonzerte statt. Damit sich das Außenareal auch bei Regen nutzen lässt, wird zur Sommersaison 2015 eine flexible und transparente Dachkonstruktion installiert. Sie erfüllt gleichzeitig die Funktion einer Schallisolierung. Dadurch kann abends länger gefeiert werden, ohne die Gäste in den darüber liegenden Zimmern zu stören. Die neue moderne Dachkonstruktion erinnert an ein historisches Pendant, das sich in den 30er Jahren über dem Ballhaus Femina befand. Mit einem hydraulisch zu öffnenden Glasdach – das den Krieg nicht überdauerte – sorgte der Tanzpalast für Furore. Bis zu 2.000 Gäste feierten in

Der Weintresor wird auch für gesetzte Dinner mit Weinbegleitung genutzt. Fotos: Ellington Hotel

laun Sommernächten unterm Berliner Sternenhimmel. Der Saal hat natürlich nach Kriegsende ein neues Dach erhalten und ist mit seinen mehr als 630 Quadratmetern heute eine Preziosa unter den zehn Veranstaltungsräumen (zusammen knapp 1.500 Quadratmeter) im Ellington Hotel. Ebenso wie der 35 Quadratmeter große Tresorraum im historischen Keller – ein Vermächtnis der Oberfinanzdirektion, die ebenfalls einmal ihr Domizil in der prachtvollen 20er-Jahre-Immobilie hatte. In den offen stehenden Panzerschränken lagern heute unter der Obhut von Sommeliere Kati Dolecek 300 verschiedene europäische Weine – darunter Kostbarkeiten wie die Sassiccia -Reihe von 1976 bis 2008 und der 69er-Jahrgang vom Barbaresco Angelo Gaja. Für kleine Gruppen serviert Küchenchef Florian Glauert im Weintresor auch ein Dinner mit Weinbegleitung.

Ansonsten kredenzt der Berliner seine „Cuisine logique“, gekennzeichnet durch aufregende Aromen sowie regionalen und saisonalen Zutaten, im mit 16 Gault-Milau-Punkten ausgezeichneten Restaurant Duke. Zur Verfügung stehen 65 Plätze und als Hingucker fungiert eine offene Showküche. Sonntags gibt es ein Jazzbrunch mit Live-Musik. Der erfolgreich wiedererlebte historische Bezug zur Jazz-Musik geht auf die 50er Jahre zurück, als hier der renommierteste Jazzclub Berlins die internationalen Stars anlockte. Auch das „Jazzradio 106.8“, das vom Ellington Hotel aus rund um die Uhr auf Sendung geht, verkörpert die enge Verbindung zur Musik.



Die Innenhöfe im Mövenpick Hotel Berlin sind historische Zeugnisse aus der Gründerzeit. Foto: Mövenpick Hotels Deutschland

## Mehr Tagungsfläche im Mövenpick Hotel Berlin

Das Mövenpick Hotel Berlin mit seinen 243 Zimmern liegt in den historischen Siemenshöfen am Potsdamer Platz und wurde für sein Designkonzept mit dem Berliner Immobilien Award 2005 ausgezeichnet. Erst im Jahr 2013 hat das Vier-Sterne-Superior-Haus seine Tagungsflächen erweitert, sodass nunmehr zwölf multifunktionale Veranstaltungsräume auf drei Ebenen mit 1.100 Quadratmeter zur Verfügung stehen – der größte Raum umfasst 345 Quadratmeter. Ein Juwel für exklusive Sitzungen und Bankette bis 80 Teilnehmer ist der historische Siemensaal mit seinen historischen Holzvertäfelungen und Stuckaturen. Großzügige Foyers und die Innenhöfe sind übrigens zusätzlich nutzbar.

## Das Maritim Berlin rechnet in großen Dimensionen

Ob Dehoga-Branchentag, Hotel-Expo oder VDR-Kongress, das Maritim Hotel Berlin in der Stauffenbergstraße – eingebettet zwischen Botschaften und Kulturforum – stellt Kapazitäten für bis zu 5.500 Besucher zur Verfügung. Allein die zentralen Veranstaltungsbereiche des Hauses, die beiden Ballsäle Maritim und Berlin sowie die dazwischen liegende Grand Hall, nehmen 3.300 Ball- oder Tagungsgäste auf. Alle drei Areale lassen sich miteinander verbinden zu einer Gesamtfläche von mehr als 5.000 Quadratmeter. Mobile Trennwände sorgen für hohe Flexibilität und erlauben eine individuelle Planung. Weitere 21 Konferenz- und Seminarräume in unterschiedlich kombinierbaren Größen sowie 41 Konferenz-Suiten für acht bis 24 Teilnehmer komplettieren das Portfolio. Auch die Rahmenbedingungen sind stimmig: 505 Zimmer und 478 Tiefgaragenplätze halten die Wege zum Kongress kurz. Zusammen mit dem Schwesterhotel Maritim proArte in der Friedrichstraße kommt man sogar auf über 900 Zimmer.

ESTREL  
CONGRESS & MESSE  
CENTER

WIR WACHSEN.

Infos unter  
[www.estrel.com](http://www.estrel.com)

Von XL zu XXL.  
Mit der neuen Convention Hall II  
im Estrel Berlin 25.000 m<sup>2</sup>  
unendliche Möglichkeiten.

ESTREL BERLIN · TEL. +49 (0)30 6831 22225  
SALES@ESTREL.COM · WWW.ESTREL.COM



Die Lichtelemente im Atrium vom Steigenberger Am Kanzleramt bringen besondere Atmosphäre – wie hier beim Opening mit Andreas Bourani auf der Bühne. Foto: CI

## Im Steigenberger Hotel Am Kanzleramt wird nachhaltig getagt

In keiner anderen Stadt ist die Steigenberger-Gruppe so sehr präsent wie in Berlin: Mit dem Steigenberger Hotel Am Kanzleramt wurde im Mai 2014 das siebte Haus in der Hauptstadt eröffnet. Der freie Blick auf Hauptbahnhof, Spree und Kanzleramt hat seinen Charme. Aber auch in puncto Nachhaltigkeit setzt die 75-Millionen-Euro-Immobilie Maßstäbe: Das Steigenberger-Flaggschiff wurde nach den Vorgaben der „Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen“ (DGNB) errichtet. Mit 339 Zimmern auf acht Etagen und 2.000 Quadratmeter Veranstaltungsfläche verteilt auf zwölf Tagungsräume bietet das Vier-Sterne-Superior-Haus seinen Gästen reichlich Spielraum. Durch das Green Meetings Konzept offeriert das Haus als einziges Hotel hierzulande ausschließlich Tagungsangebote mit einer vollständigen CO<sub>2</sub>-Kompensation. Das Steigenberger Hotel Am Kanzleramt gewann den Meetings Expert Green Award in der Kategorie Nachhaltige Veranstaltung. Zu den herausragenden Veranstaltungen im vergangenen Jahr gehört die Jahresabschlussstagung der Bundeswehr mit 300 Teilnehmern, die auch ein entsprechendes Zimmerkontingent erfordert hat. Mit insgesamt sieben Häusern versorgt die Steigenberger Hotelgroup die Hauptstadtregion – und offeriert zusammen 66 Tagungsräume.

## Dreimal Marriott International am Potsdamer Platz

Marriott International hat sich am Potsdamer Platz ein Kongressrefugium geschaffen, das auf drei Säulen basiert und gehobenen Fünf-Sterne-Ansprüchen gerecht wird. Das Fünf-Sterne-Superior-Hotel The Ritz-Carlton Berlin mit 303 Zimmern, das Berlin Marriott Hotel mit 379 Zimmern und das Tochterunternehmen Catering by Marriott decken alle zentralen Bedürfnisse für große Veranstaltungen ab. Zu den knapp 700 Zimmern kommen noch zwei Restaurants, drei Bars und mehr als 20 Tagungsräume auf 2.700 Quadratmeter Eventfläche. Davon entfallen 910 Quadratmeter auf den

Ritz-Carlton-Ballsaal, der übrigens der größte seiner Sterne-Kategorie in Berlin ist. Das Ritz-Carlton Berlin ist zudem das erste Fünf-Sterne-Superior-Hotel in Europa, das mit dem EMAS Siegel für Umweltschutz und Nachhaltigkeit ausgezeichnet wurde. Passend dazu steht die Biokost, die zum Teil sogar aus eigener Produktion stammt. Neue Wege geht das Marriott Hotel beim Interieur: Die vierzehn Tagungsräume wurden nach dem Living-Room-Konzept gestaltet und erinnern mehr an eine Wohnung als an einen kühlen Tagungsort. Zudem sind in allen Räumen High-End-Audio-Video-Systeme installiert. Sieben 3-D-fähige Plasmascreens eignen sich für Videokonferenz, Präsentation oder Vortrag. Eine mobile Check-in- und Meeting-App steht ebenfalls zur Verfügung. Bei den World Travel Awards 2014 wurden das Berlin Marriott Hotel zum besten Konferenzhotel und das Ritz-Carlton Berlin zum besten Businesshotel Deutschlands gewählt.

## Das 25hours Hotel avanciert zur In-Location

Seit Anfang des vergangenen Jahres empfängt das 25hours Hotel Bikini Berlin seine Gäste. Die Immobilie im Bikini-Komplex wurde komplett saniert. Besondere Höhepunkte in der 1.000 Quadratmeter großen zehnten Etage des 25hours sind das Restaurant neni berlin und die Monkey roof top Bar, die sich beide für exklusive Veranstaltungen mit bis zu 350 Gästen mieten lassen. Hier wurde das Haus um ein zusätzliches Dachgeschoss mit Glaskonstruktionen und Außererassen erweitert. Von der Dachterrasse und aus den Panoramafenstern blickt man auf die Gedächtniskirche und zum Affen- und Elefantengehege im Zoo. Das Hotel offeriert 149 Zimmer und drei Meetingbereiche, die es auf 250 Quadratmeter Fläche bringen. Die European Film Promotion zur Berlinale, ein Presse-Event von Universal sowie Firmenseminare von KPMG, Deloitte und Siemens fanden bereits statt. Für die Umsetzung größerer Veranstaltungen kooperiert das 25hours Hotel mit dem Zoo-Palast-Kinobetreiber Hans-Joachim Flebbe. Der restaurierte große Saal mit seinen 800 Plätzen ist nicht nur zu Berlinale-Zeiten ein begehrtes internationales Premierenkino.



Freie Sicht zum Zoo: Die Monkey Bar avancierte innerhalb kürzester Zeit zur beliebten Eventlocation. Foto: CI

## Traumhafte Perspektiven am Spreebogen



Direkt an der Spree liegt das Ameron Abion Spreebogen Waterside Hotel. Foto: Ameron Abion Spreebogen Waterside Hotel

Saunabereich einen weitläufigen Panoramablick. Die Deutsche Bahn, Telekom, Swisslab, Hapag Lloyd und der Berliner Fritz!Box-Hersteller AVM waren schon mit Veranstaltungen zu Gast. Wer auf Exklusivität Wert legt, der tagt auf der Abion Yacht Aida und unternimmt mit ihr eine Spreetour, an der sich bis zu 20 Gäste beteiligen können. Als exklusive Stadtresidenz entstand zudem die Villa Abion direkt an der Spree. Mit ihren zweimal 40 Quadrat-

meter großen Sälen sowie 19 Zimmern und Suiten bietet sie ein besonderes Ambiente. Sie befindet sich auf dem Gelände der alten Meierei Bolle. Die Industrie-Immobilie im Charme der 20er Jahre wird gegenwärtig gerade zur Eventlocation umgebaut. 3.000 Quadratmeter Veranstaltungsfläche stehen hier ab April 2015 zur Verfügung.

Die besondere Wasserlage ist das Alleinstellungsmerkmal vom Ameron Abion Spreebogen Waterside Hotel. Das Vier-Sterne-Haus im Stadtteil Tiergarten hält 224 Zimmer in vier Kategorien bereit. Unter den fünf Tagungsräumen mit 1.050 Quadratmetern für bis zu 600 Personen sticht der Salon Bellevue hervor. Der Salon auf der achten Etage bietet ebenso wie der Fitness- und

Anzeige

## TAGEN AUF HÖCHSTEM NIVEAU

ES ERWARTET SIE PERFEKTER SERVICE IM AMBIENTE DER GOLDENEN ZWANZIGER MITTEN IN DER CITY

ELLINGTON

ELLINGTON HOTEL BERLIN

1.490 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche für bis zu 800 Personen | 10 Veranstaltungsräume (von 30 bis 634 m<sup>2</sup>) mit Tageslicht | 285 Zimmer und Suiten | Restaurant & Bar | Weintresor für exklusive Meetings in kleiner Runde | Sommergarten | Smokers Lounge | 50 hoteleigene Parkplätze | Bis zu 1.000 Parkplätze in den umliegenden Parkhäusern mit direktem Zugang zum Hotel | kostenfreies WLAN | Zwischen KaDeWe, Kudamm und Zoo gelegen



ELLINGTON HOTEL BERLIN  
NÜRNBERGER STRASSE 50-55 | 10789 BERLIN | T +49 (0)30 68 31 50 | SALES@ELLINGTON-HOTEL.COM | WWW.ELLINGTON-HOTEL.COM

